

# EWS-Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik

Info-Veranstaltung  
„Staatsexamen EWS – Alles was  
man wissen muss!“

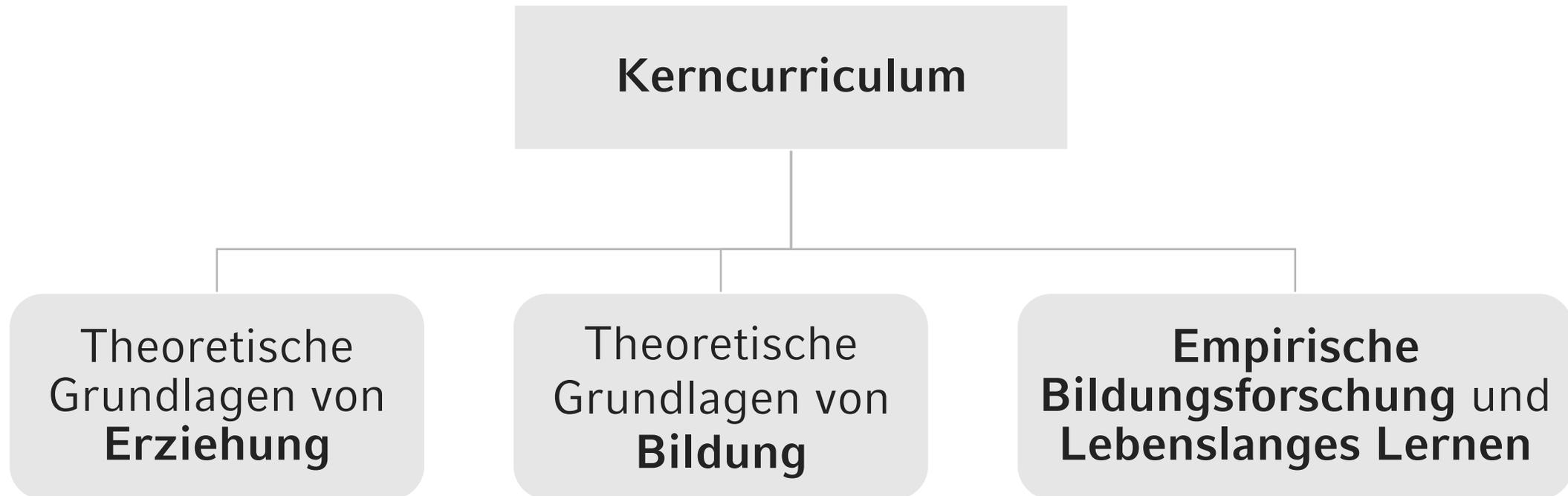


# Agenda

1. Inhalte und Ablauf
2. Beispiel-Gliederung
3. Tipps zur konkreten Bearbeitung  
(u.a. Vorbereitungskurs über vhb)
4. Einblicke in die Korrektur

# 1. Inhalte - Kerncurriculum

- LPO I: § 32 LPO I (2) Erziehungswissenschaften - Inhaltliche Prüfungsanforderungen (Stand: 25.04.2013)



## 2. Ablauf

Theoretische  
Grundlagen von  
**Erziehung**

Theoretische  
Grundlagen von  
**Bildung**

**Empirische  
Bildungsforschung  
und Lebenslanges  
Lernen**

Aufgaben-  
stellung

A1  
~~A2~~

~~B1~~  
B2

~~C1~~  
C2

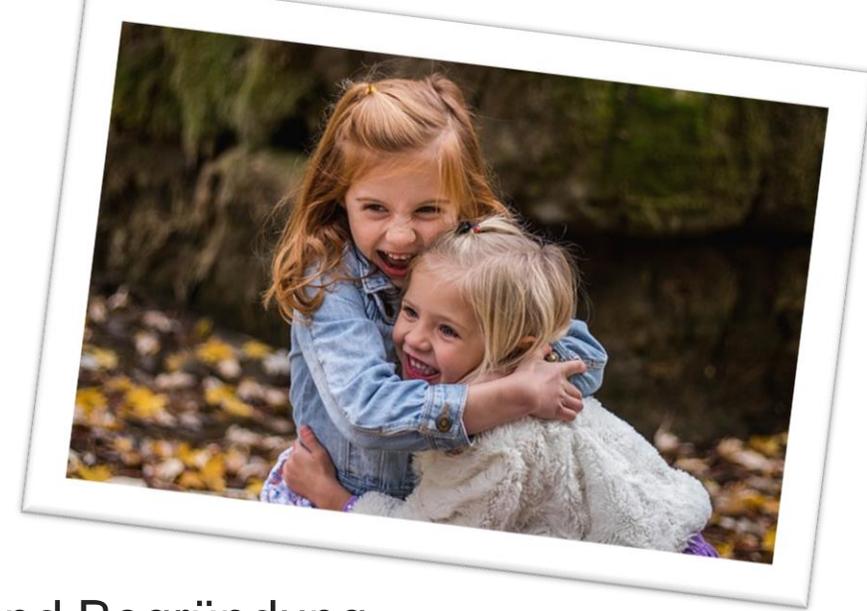
Auswählen von 3 von 6 Aufgaben – je eine pro Bereich  
→ Insgesamt 4 Stunden;  
= jeweils 80 Minuten pro Aufgabe

# 1. Beispielaufgabenstellung

## Theoretische Grundlagen von Erziehung

### Inhalte

- Erziehungsbegriff und theoretische Ansätze
- Werteerziehung und Wertewandel; Erziehungsziele: Reflexion und Begründung



### Beispielfrage (LA GS/MS Herbst 2024, A1):

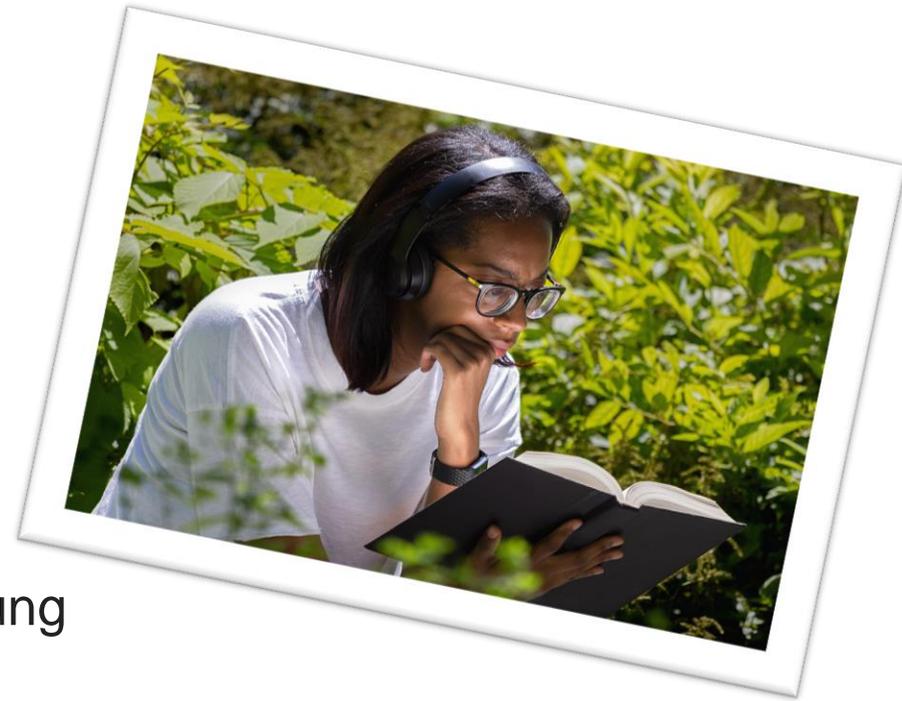
- 1. Beschreiben Sie zwei pädagogische Ansätze zur Förderung prosozialen Verhaltens im Kindes- und Jugendalter! Erläutern Sie den theoretischen Hintergrund und skizzieren Sie den methodischen Ansatz!*
- 2. Stellen Sie mindestens eine einschlägige empirische Studie zur Wirksamkeit eines entsprechenden Förderprogramms in einem schulischen Kontext dar!*

# 1. Beispielaufgabenstellung

## Theoretische Grundlagen von Bildung

### Inhalte

- Bildungsbegriff und theoretische Ansätze
- Bildungsziele und Bildungsstandards: Reflexion und Begründung



### Beispielfrage (LA RS, Frühjahr 2024, B1):

- 1. Erläutern Sie den Begriff der Bildung im Unterschied zu jenem der Sozialisation anhand von zwei einschlägigen Theorien!*
- 2. Diskutieren Sie Möglichkeiten bildungsstiftenden pädagogischen Handelns im Unterricht anhand einer Ihrer gewählten Theorien!*

# 1. Beispielaufgabenstellung



## Empirische Bildungsforschung und Lebenslanges Lernen

### Inhalte

- Bildungsforschung zu pädagogischen Institutionen und Arbeitsfeldern (Familie, Schule, vor- und außerschulische Kinder- und Jugendbildung, Sozialarbeit, Erwachsenenbildung)
- Begriff und Bedeutung Lebenslanges Lernens

### Beispielfrage (LA GYM Herbst 24, C1):

*Bereits in der PISA-Studie aus dem Jahr 2018 wurde eine Sonderauswertung zum Thema „Medienkompetenz“ vorgenommen. Hier sollte überprüft werden, wie versiert Schülerinnen und Schüler mit sogenannten „Fake News“ umgehen können. Entgegen der sehr positiv ausfallenden Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler gelang es aber nur 45 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, korrekt einzuordnen, ob ein Text als Meinung eines Verfassers/einer Verfasserin oder als Fakt einzustufen ist.*

*1. Legen Sie zuerst allgemein dar, um was es sich bei der PISA-Studie handelt, und ordnen Sie dann das oben dargelegte Ergebnis in größere Zusammenhänge ein! Greifen Sie dazu auch wesentliche Ergebnisse und Trends aus neueren PISA-Studien auf!*

*2. Erörtern Sie ausgehend von Ihren Darstellungen in 1. mögliche Konsequenzen für Ihren Unterricht!*

# Tipps zum Vorgehen

- Aufpassen bei der Aufgabenstellung! Operatoren und zentrale Begriffe genau ansehen
- Zentrale Begriffe definieren
- Eigene Aussagen und Argumentationen durch Nennung von wissenschaftlichen Quellen / Studien belegen.
- Gliederung: Einleitung , Hauptteil und Schluss ähnlich wie bei einer Seminararbeit

**LMU**

LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

## 2. Beispiel-Gliederung



## 2. Beispiel-Gliederung

Einleitung	Hauptteil	Schluss
<ul style="list-style-type: none"><li>• akt. Aufhänger</li><li>• Begriffsdefinition</li><li>• Dilemma</li><li>• historischer Kontext</li><li>• am Ende am besten Frage nennen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Roter Faden</li><li>• Begriffe der Fragestellung aufgreifen</li><li>• Empirische / Wiss. Literatur</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fazit</li><li>• Zusammenfassung</li><li>• Ausblick</li><li>• Desiderata</li><li>• Kritik</li></ul>

## 2. Beispiel-Gliederung

*Fragestellung:*

*Geben sie einen Überblick über die Erziehungstheorien Lockes, Rousseaus und Pestalozzis! Stellen Sie eine dieser Erziehungstheorien genauer vor!*

*Erörtern Sie diese Erziehungstheorie aus heutiger Sicht!*

### 3. Beispiel-Gliederung

- Einleitung** 1. Erziehung als schwierig zu greifendes Phänomen
- Hauptteil** 2. Historische Erziehungstheorien
  - 2.1. Locke, Rousseau und Pestalozzi
  - 2.2. Rousseau im Detail
    - 2.2.1. Der Gesellschaftsvertrag
    - 2.2.2. Die „negative Erziehung“
  - 3. Aktualität der Rousseauschen Theorie
    - 3.1. Rousseau als Entdecker der Kindheit
    - 3.2. Der Vertragsgedanke in der Erziehung
- Schluss** 4. Heutige Relevanz historischer Erziehungstheorien

# 3. Tipps zur Bearbeitung



### 3. Tipps: Relevante Literatur

#### Literatur

Bardmann, T. M. (2015). *Die Kunst des Unterscheidens. Eine Einführung ins wissenschaftliche Denken und Arbeiten für soziale Berufe*. Springer VS. <https://doi-org.emedien.ub.uni-muenchen.de/10.1007/978-3-658-08630-5>

Gudjons, H. & Traub, S. (2020). *Pädagogisches Grundwissen: Überblick – Kompendium – Studienbuch* (13. Aufl.). utb GmbH.

Vogel, P. (2019). *Grundbegriffe der Erziehungs- und Bildungswissenschaft*. utb GmbH.

#### Aktuelle Studien

IGLU: <https://doi.org/10.31244/9783830997009>

PISA: <https://doi.org/10.1787/1da50379-de>

SINUS: [https://www.bpb.de/system/files/dokument\\_pdf/SINUS-Jugendstudie\\_ba.pdf](https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/SINUS-Jugendstudie_ba.pdf)

Shell: [https://www.shell.de/about-us/initiatives/shell-youth-study/\\_jcr\\_content/root/main/containersection-0/simple/simple/call\\_to\\_action/links/item0.stream/1642665739154/4a002dff58a7a9540cb9e83ee0a37a0ed8a0fd55/shell-youth-study-summary-2019-de.pdf](https://www.shell.de/about-us/initiatives/shell-youth-study/_jcr_content/root/main/containersection-0/simple/simple/call_to_action/links/item0.stream/1642665739154/4a002dff58a7a9540cb9e83ee0a37a0ed8a0fd55/shell-youth-study-summary-2019-de.pdf)

TIMSS: <https://doi.org/10.31244/9783830993193>

### 3. Tipps: VL „Einführung in die Allg. Pädagogik“ sehr guter Einstieg

[www.videoonline.edu.lmu.de](http://www.videoonline.edu.lmu.de)

- VL Ditton zu Bildungsstandards (<https://videoonline.edu.lmu.de/de/node/11316>  
Bildungsstandards und Vergleichsarbeiten an Schulen, WiSe19/20)
  - Vor- und Nachteile, aktuelle Ergebnisse
- Kuger zu emp. Bildungsforschung (<https://videoonline.edu.lmu.de/de/node/13561>  
Empirische Bildungsforschung: Grundlagen sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden, SoSe23)
  - Praktische aktuelle Studien, Grundverständnis empirisches Arbeiten
- Gaertner zu Bildungstheorie (Bildungsbegriff und -verständnis, WiSe23/24)
  - Humboldt, Klafki, Schema zum Einordnen der Bildungsbegriffe
- Schmidt-Hertha zu Entwicklung, Qualifikation, Kompetenz (<https://videoonline.edu.lmu.de/de/node/13567>, SoSe23)
  - Abgrenzung Bildung von anderen Konzepten
- Daniel EWS vs. Pädagogik (<https://videoonline.edu.lmu.de/de/node/13670>, WiSe23/24)
  - Wissenschaftstheorie: Selbstverständnis des Fachs
- Mortensen Geschichte der Pädagogik (WiSe23/24)
  - Aufklärungspäd. Kant, Warum hist. Theorien

### 3. Tipps: Online-Kurs bei der vhb

## Online-Kurs „Ausgewählte Schwerpunkte für das Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik“ der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)



- Ausarbeitung und Vertiefung des Kerncurriculums
- ECTS Punkte an der LMU – W.P. „Strukturen päd. Handelns“
- Intensiver Online-Kurs
- Anmeldung: jedes Semester kostenlos unter

[www.vhb.org](http://www.vhb.org)

→ am besten über zwei Semester verteilt

- [SoSe 25] vhb: ASSAP
- Teilnehmer/innen
- Badges
- Bewertungen
- EINFÜHRUNG 1: Allgemeine Informationen & Prüfungsstrategien
- Exkurse
- EINFÜHRUNG 2: PROBEEXAMEN (ECTS, Note)
- START Theoretische Grundlagen von Erziehung
- ERZIEHUNG 1: Erziehungsbegriff und Erziehungsziele
- ERZIEHUNG 2: Erziehung und Sozialisation
- ERZIEHUNG 3: Historische Erziehungstheorien
- ERZIEHUNG 4: Aktuelle Ansätze und Modelle
- ERZIEHUNG 5: Werteerziehung
- Abschluss des Blocks Erziehung

# vhb Kurs: Ausgewählte Schwerpunkte zum Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik (SoSe 25)



Startseite > Meine Kurse > ... > Ausgewählte Schwerpunkte zum Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik (LV\_527\_1448) > [SoSe 25] vhb: ASSAP

Bearbeiten einschalten

## Herzlich willkommen zum Online-Seminar Ausgewählte Schwerpunkte zum Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik



**Willkommen im ASSAP**

Dieser Kurs begleitet Sie beim Lernen auf das Staatsexamen in der allgemeinen Pädagogik

Als erledigt kennzeichnen

Kursinfos etwas ausführlicher schriftlich



Kursverantwortliche und Tutorenteam

- Kursverantwortliche
- Dr. Volker Mehringer (Uni Augsburg)**  
volker.mehringer@phil.uni-augsburg.de
  - Dr. Barbara Meyer (LMU München)**  
b.meyer@lmu.de
  - Marie Weirather, M.A. (LMU München)**  
Marie.Weirather@edu.lmu.de

### 3. Tipps: Online-Kurs bei der vhb



#### Vorteile des Online-Kurses

- Aufbereitung des Kerncurriculums mit Texten, Aufgaben
- Persönliches Feedback und Austauschforum
- Individuelle Korrektur von Staatsexamensaufgaben
- Prüfungs- und Lernstrategien

**Tipp:** Ablauf des Staatsexamens von der Anmeldung bis zur Notenseinsicht als Video [https://youtu.be/I47\\_uyrWQ7g](https://youtu.be/I47_uyrWQ7g)



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

## 4. Einblicke in die Korrektur



## 4. Einblicke in die Korrektur

- Es gibt nur ganze Noten und diese werden zu 60 % mit Universitätsleistung verrechnet (d.h. Note 5 meist noch bestanden).
- Hauptkriterium: „wurde die Frage beantwortet“ (i.d.R. keine Berücksichtigung von „Exkurs“ wenn dieser nicht gefragt)
- Es gibt keinen Erwartungshorizont, Antworten können sehr unterschiedlich ausfallen und trotzdem mit „sehr gut“ bewertet werden.
- Schrift-/ Erscheinungsbild hat Einfluss (Zeilen freilassen, gute Stifte, Schreiben üben).
- Notizen dürfen mitbewertet werden, wenn offensichtlich nicht fertig geworden.
- Die meisten Korrektor:innen sind Wissenschaftler:innen, die empirisch quantitativ arbeiten und entsprechend auch wissenschaftstheoretisch verortet sind; in den seltensten Fällen hat jemand konkret zu den gefragten Themen schon gearbeitet.
- Beziehen Sie gerne auch Wissen und Literatur aus Ihren anderen (Didaktik-) Fächern ein.

# Hinweise von Korrektor:innen

- Vorbereitung mit alten Examensfragen, ohne auf Schulart zu achten
- Nennen von empirischen Ergebnissen und Studien zu jedem Thema von Vorteil!
- Möglichst nur über Literatur / Themen schreiben, in denen man sich auskennt.
- Denken Sie vernetzt – verwenden Sie Literatur / Wissen aus anderen Fächern.
- Oftmals Schul(-art) und / oder praktischen Bezug- in der Vorbereitung mitdenken



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

# Fragen?

Ich wünsche einen guten  
Auswahlprozess und viel  
Erfolg beim Staatsexamen!

